

# Zur Arbeit der Betriebsgruppen

## der Partei in den MAS

Den Maschinenausleihstationen sind sehr wichtige Aufgaben gestellt: Sie sollen den werktätigen Bauern helfen, die Friedenshektarerträge zu erreichen und zu überholen, sie sollen helfen, eine fortschrittliche Kultur auf dem Lande zu entwickeln, sie sollen beitragen, das Bündnis der Arbeiterklasse mit den werktätigen Bauern zu festigen.

### Politische Schulungsarbeit regelmäßig durchführen!

Die Betriebsgruppen der Partei in den Maschinenausleihstationen, den Werkstätten und der Verwaltung müssen das Zentrum und zugleich der Motor dieser Arbeit sein. Sie können allerdings nur dann dazu werden, wenn sie es verstehen, das innerparteiliche Leben zu entfalten und wenn sich alle Genossen vorwärtstreibend in die Gesamtarbeit einschalten. Die regelmäßige politische Schulungsarbeit in der Betriebsgruppe ist eine der Voraussetzungen, um die Genossen zu befähigen, die ihnen gestellte Aufgabe, glanz gleich, ob sie als Leiter der MAS, als Kulturleiter, Techniker, Agronom, Buchhalter, Werkstattarbeiter oder Traktorist tätig sind, zu erfüllen. Dabei muß den jungen, entwicklungsfähigen Genossen besondere Aufmerksamkeit gewidmet werden.

### Mit gutem Beispiel vorangehen!

Wir wissen, daß die Steigerung der Arbeitsproduktivität eine unerläßliche Voraussetzung für die Erfüllung und Übererfüllung des Volkswirtschaftsplanes darstellt. Dabei ist vor allen Dingen notwendig, daß die Arbeit besser geplant wird, daß dem technischen Fortschritt mehr Aufmerksamkeit geschenkt und daß die Arbeit im Leistungslohn auf der Grundlage technisch begründeter Arbeitsnormen durchgeführt wird. Die Betriebsgruppenleitung der Partei muß der BGL bei der Entfaltung der Aktivisten- und Wettbewerbsbewegung helfen, indem sie alle Genossen mit diesen Problemen vertraut macht und sie anhält, durch ihre vorbildliche Arbeit den anderen Kollegen ein Beispiel zu geben.

Mit den wachsenden Erfolgen beim Aufbau unserer Friedenswirtschaft in der Deutschen Demokratischen Republik werden sich auch die Sabotage- und Störungsversuche reaktionärer Elemente auf dem Land verstärken. Deshalb ist die Wachsamkeit und der Schutz des Volkseigentums das Gebot der Stunde. Deshalb gehört es zu den Aufgaben der Parteibetriebsgruppenleitung, den Genossen die Notwendigkeit der Wachsamkeit vor Augen zu führen und ihnen den Auftrag zu erteilen, mit den anderen Kollegen über diese wichtige Frage zu diskutieren.

### Die Frühjahrsbestellung ist auch eine politische Kampagne

Die Maschinenausleihstationen stehen vor der Frühjahrsbestellung. Die Voraussetzung zu ihrer richtigen Durchführung ist das Reparaturprogramm. Dort, wo bisher noch nicht alles getan wurde, um Maschinen und Geräte einsatzfähig zu machen, sollten die SED-Betriebsgruppen die MAS-Leitungen tatkräftig unterstützen, um die erfolgreiche Durchführung der Frühjahrsbestellung zu garantieren. Die einzelnen Arbeitsabschnitte in den Maschinenausleihstationen (Frühjahrsbestellung, Ernte, Herbstbestellung und Winterfurche) müssen zu politischen Kampagnen der Partei auf dem Land, insbesondere der Parteibetriebsgruppen in den Maschinenausleihstationen werden. Von diesem Gesichtspunkt ausgehend, sollten sich unsere Genossen besonders mit der Entschließung der Zentralen

Arbeitstagung der MAS am 11. März 1950 in Güstrow befassen, die das Arbeitsprogramm für die nächsten Monate darstellt. Sie sollten diese Entschließung mit ihren Kollegen durchsprechen und, durch brauchbare Vorschläge für die Realisierung des Arbeitsprogramms sorgen.

### Nach außen mehr in Erscheinung treten!

Die Betriebsgruppen der Partei in den Maschinenausleihstationen arbeiten eng mit den Orts- bzw. Kreisvorständen der Partei zusammen und unterstützen die oft schwachen Ortsgruppen der Partei auf dem Land in ihrer Arbeit. Sie helfen der Gewerkschaft Land und Forst, der Freien Deutschen Jugend und den anderen demokratischen Massenorganisationen in der Durchführung ihrer Arbeit in den MAS, in den Werkstätten und auf dem Land. Insbesondere sind sie aktiv in den Orts- bzw. Kreisausschüssen der Nationalen Front des demokratischen Deutschland tätig.

Von einer guten politischen Arbeit der Partei in den MAS hängt nicht nur eine qualifizierte praktische Arbeit auf dem Acker und in der Werkstatt ab, sondern auch das fortschrittliche kulturelle Leben auf dem Dorf. Der Kulturleiter, der die gesamte Belegschaft der MAS und die demokratischen Kräfte im Dorf, die werktätigen Bauern, Landarbeiter und besonders die Landjugend zur Kulturarbeit heranziehen soll, bedarf der besonderen Unterstützung durch die Parteibetriebsgruppe — sei es bei der Ausgestaltung gesellschaftlicher Vorträge, bei der Gewinnung von Mitarbeitern, bei der Programmgestaltung usw.

Wenn es der Partei gelingt, die Betriebsgruppen in den MAS unter den dargelegten Gesichtspunkten zu mobilisieren, dann werden die MAS ihren wirtschaftlichen und politischen Auftrag erfüllen.

pau/ Görbing

